



## Mitgliederworkshop am 20. und 21. November 2024



Wir haben uns vorgenommen, einmal im Jahr für unsere Mitglieder im Ehrenamt einen Workshop zum Thema „Moderne Verbandsarbeit in Regionen und Bezirksvereinen“ durchzuführen. Inhaltlich wollen wir Themen unserer gemeinsamen Verbandsarbeit darstellen und diskutieren. Ziel ist, den Verband strategisch weiterzuentwickeln und für unsere Mitglieder attraktiv zu gestalten. Nicht zuletzt soll diese Veranstaltung auch einer weiteren Vernetzung im VDE dienen. Mit diesem speziell für die Bezirksvereine entwickelten Format sind wir im letzten Jahr in Berlin gestartet. Die Organisation übernimmt jeweils eine Region und so sind wir dieses Jahr mit diesem Workshop von der Spree an den Rhein gezogen. Veranstaltungsort war die Location der Bonn-Netze GmbH mit den modernen Gebäuden und Anlagen im Heizkraftwerk.



Treffpunkt war das Atrium im Haus der Netze. Auch Beethoven war höchst persönlich in einem auffällig grünen Look anwesend und mischte sich unter die Gäste. Schließlich wurde er in dieser Stadt am 17.12.1770 geboren. Nach der Begrüßung und einer kurzen Einweisung ging es in die Anlagen. Es waren viele Treppen zu bewältigen kreuz und quer entlang der Rohre mit beeindruckenden Dimensionen, vorbei an den Generatoren und Turbinen, bis hin zu den Bassins der Wasseraufbereitung.

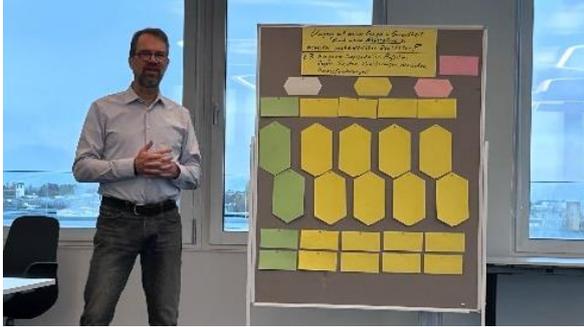




Nach dem Rundgang gab es für die Teilnehmer im Ladepunkt ein reichhaltiges Abendessen und einen schönen Netzwerkabend. Am nächsten Morgen startete der Workshop in einem hochgelegenen Beratungsraum mit herrlichem Blick auf Bonn und das nahegelegene Siebengebirge mit seinen bewaldeten Gipfeln.



Nach einem kurzen Steckbrief zum Netzbetreiber Bonn-Netz GmbH übernahm Dr. Ralf Berger, Sprecher der VDE Landesvertretung NRW, den ersten Tagesordnungspunkt der Agenda. Das Thema: "Blocktraining – wie gehe ich vor?" Basierend auf den Veröffentlichungen von Walter Kauffmann wurde die Vorgehensweise zu einem Persönlichkeitstraining dargestellt.



Anschließend übernahm Gueorgui Markov, Justiziar im VDE, den zweiten Tagesordnungspunkt und zeigte, welche Belange bei Fusionen von Vereinen zu beachten sind.

Die Workshoparbeit war Gegenstand des dritten Tagesordnungspunktes. Das Thema: „Würdigung des Ehrenamtes - Wie wollen wir mit diesem Thema künftig in den Bezirksvereinen umgehen?“ Anstoß hierzu war ein Ersuchen vom VDE Mittelbaden in der 178. Delegiertenversammlung an das Präsidium und den Vorstand, sich diesem wichtigen Thema anzunehmen und einen Vorschlag oder ein Konzept für das Ehrenamt zu entwickeln. Von den Teilnehmern des Workshops wurde unter Moderation von Daniel Rinkert, Leiter der Region West, Folgendes zusammengetragen:

1.

Wen? Ehrung von Mitgliedern mit langjähriger Mitgliedschaft (10-, 25-, 40- und 50- jährige Mitgliedschaft)  
Wie? Ehrennadel oder perspektivisch mit einer zeitgemäßen Alternative)

2.

Wen? Würdigung von Mitgliedern mit besonderen Verdiensten im Ehrenamt über das erwartbare Maß hinaus  
Wie? Einladung zu einer zentralen Leuchtturmveranstaltung

3.

Wen? Förderung besonders aktiver Mitglieder  
Wie? Einladung zu einer besonderen regionalen Veranstaltung/Aktion

Aber auch an unsere korporativen Mitglieder soll gedacht werden:

4.

Wen? Ehrung besonders innovativer Mitgliedsunternehmen  
Wie? Verleihung einer Stehle aus Glas o.ä. zur Erhöhung der Sichtbarkeit des VDE

Die Ergebnisse dieses Workshops sollen den Teilnehmern der kommenden Delegiertenversammlung am 10. Dezember 2024 vorgestellt werden.

Vielen Dank an Daniel Rinkert, Siegbert Kmetz und den weiteren Kollegen aus dem BV Köln für die perfekte Organisation des Workshops.

Organisation  
**Ralf Berger**

VDE Verband der Elektrotechnik  
Elektronik Informationstechnik e.V.  
Bismarckstr. 33  
10625 Berlin  
Tel. +49 170 9014412  
ralf.berger@vde.com

